



ZEILLERNER NACHRICHTEN

Amtliche Information der Marktgemeinde Zeillern



10. Ausgabe – November 2009



Einladung zum Energietag der Marktgemeinde Zeillern Samstag, 14. November 2009



mit Informationen zu interessanten Energiethemen, Solar, Photovoltaik,
Förderungen, Energieholz, Elefantengras, Fernwärme und vieles mehr.

Bgm. Rupert Perger freut sich auf Ihr Kommen. Ein genaues Programm finden Sie auf Seite 8.



Jahreshauptversammlung und Neuwahl der Landjugend

Am Bild hinten v.l.n.r.: Daniel Kössler, Silvia Lampl, Andreas Kammerhofer, Thomas Dorner, Nicole Maischberger, Silvia Lettner, Melanie Maischberger, Florian Gerstner
vorne sitzend: Barbara Bachleitner, Markus Kammerhofer, Jakob Zehetgruber, Andrea Biringner

Bericht Seite 12

Bitte Telefonnummern und E-mail am Gemeindeamt bekannt geben

Wir ersuchen Sie, neue Telefonnummern und e-mail-Adressen am Gemeindeamt bekannt zu geben. Viele Menschen fragen zuerst am Gemeindeamt, wenn sie jemanden nicht erreichen. Und auch damit wir Sie in dringenden Fällen erreichen können.

Falls Sie die Gemeindenachrichten auch per E-Mail erhalten möchten, schicken Sie bitte ein mail an gemeinde@zeillern.gv.at.

**Inhaltsverzeichnis:**

Vorwort des Bgm.	Seite 2
Amtliches	Seite 3
Förderungen, Zuschüsse	Seite 4
Ärztendienst, ASZ	Seite 5
Winterdienst	Seite 6
Sicherheitshinweise	Seite 7
Energietag	Seite 8
E-Scooter, Förd.Land	Seite 9
Jugendreferentin	Seite 10
Jugendleiter, Taxi-Aktion	Seite 11
Aktivitäten in d. Gemeinde	Seite 12
Ostarrichi Mostland	Seite 13
Dorferneuerungsaktivitäten	
Volksschule	Seite 14
Gratulationen	Seite 15
Kultur	Seite 16
Gedichte	Seite 17
Zeillerner Advent	Seite 18
Weihnachtskonzert	Seite 19
Spielzeugbasar	Seite 19
Gesunde Gem., Bäuerinnen	Seite 20
Seniorenbund, Sonstiges	Seite 21
Veranstaltungen	Seite 22
Sonstiges, Bericht aus Afrika	Seite 23
Sonstiges, Bericht aus Afrika	Seite 24

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Mo 8.00-12.00 Uhr
Die 8.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr
Mi kein Parteienverkehr
Do, Fr 8.00-12.00 Uhr

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Zeillern,
3311 Zeillern, Schloßstraße 31,
Tel.: 07472/28188, Fax: 07472/28188-20
Email: gemeinde@zeillern.gv.at,
Homepage: www.zeillern.gv.at

Verlagspostamt und Herstellungsort:
3311 Zeillern

Redaktion:
Bgm. Rupert Perger, OSEkr. Wolfgang Ladner,
VB Gerlinde Bruckner (Layout)

Sehr geehrte Zeillernerinnen!
Sehr geehrte Zeillerner!

Es freut mich, dass der **Umbau der Heizungsanlagen in Volksschule und Kindergarten** abgeschlossen ist. Zeitgleich wurde der Kindergartenspielplatz umgebaut und erweitert, welcher ebenso bereits fertiggestellt und benutzbar ist. Die **Heizungsumstellung im Gemeindehaus** auf eine umweltfreundliche Variante ist ebenso abgeschlossen.

Als weitere Maßnahme der Klimabündnisgemeinde Zeillern lade ich zum **1. Zeillerner Energietag am 14. November** herzlich ein. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich vor Ort über Solar, Photovoltaik, Energieholz, Förderungen, Fernwärme und viele weitere Themen zu informieren.

Die Dorferneuerung arbeitet aktiv. Als erste Maßnahme wurde der **Verein Zeitbank 55+** und ein **Arbeitskreis Wanderwege** gegründet. Es freut mich, dass Zeillern durch diese Maßnahme näher zusammenrückt und sich bereits viele an der Aktion beteiligen.

An der **Planung der Marktplatzgestaltung** sowie weiteren Dorferneuerungsaktivitäten wird ebenso intensiv gearbeitet.

Positiv ist die **Erweiterung der 30 km/h-Zone** in der Schulstraße im Bereich Volksschule und Kindergarten.

Im Rahmen der Chronikerstellung lade ich herzlich zur Veranstaltung am „**Nachmittag der Erinnerungen**“ am Freitag, **6.11.2009, um 15:00 Uhr** ins Gasthaus Spreitz ein.

Es freut mich, unsere neue **Jugendreferentin Cornelia Kastenhofer** vorstellen zu dürfen. Sie stellt das Bindeglied zwischen Gemeinde und der Jugend/Jugendvereinen dar. Die **Landjugend wählte neu**, ich wünsche den neuen Funktionären alles Gute.

Weiters wurde eine Aktion der Taxi-Gutscheine für unsere Jugendlichen an die Jugendvereine gestartet, um diese sinnvolle Maßnahme bei unseren Jugendlichen bekanntzumachen.

Herzlich einladen darf ich jetzt schon zu unserem **Adventmarkt am 28. und 29. November**, wo die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren laufen.

Ich wünsche allen ZeillernerInnen einen schönen Herbst und freue mich auf die Umsetzung der Projekte in Zeillern, für eine positive Weiterentwicklung unserer Marktgemeinde.

*Ihr Bürgermeister
Rupert Perger*



Bausprechtag im Gemeindeamt

Der nächste Bausprechtag findet am

Dienstag, dem 17. 11.2009, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindeamt Zeillern statt. Der Bausachverständige Bmstr. Rupert Kern steht den Bauwerbern für Fragen zur Verfügung.

Bauvollendungen – Fertigstellungsanzeige

Kürzlich wurden alle Bauwerber, deren Bauvorhaben zwischen 2000 und 2002 bewilligt worden sind, mit einem gesonderten Schreiben aufgefordert, die Unterlagen zur Fertigstellungsanzeige am Gemeindeamt einzureichen (falls dies bisher noch nicht erfolgt ist).

Wir möchten nochmals darauf aufmerksam machen, dass natürlich **auch alle Bauvorhaben, die zwischen 2003 und 2009 baubewilligt** wurden und **zwischenzeitlich schon fertiggestellt** sind, **durch Übersendung der nötigen Bescheinigung(en) abgeschlossen** werden können.

Zur näheren Information führen wir nachstehend nochmals die laut NÖ Bauordnung geltenden Bestimmungen für die Fertigstellung von Bauvorhaben an:

*Gemäß § 24 der NÖ Bauordnung ist ein Bauvorhaben **binnen 2 Jahren** ab dem Eintritt der Rechtskraft des Baubewilligungsbescheides **zu beginnen** und **binnen 5 Jahren ab Baubeginn zu vollenden**. Die **Fertigstellung jedes baubewilligten Bauvorhabens hat der Bauherr der Baubehörde anzuzeigen**.*

Die Anzeige der Fertigstellung des Bauvorhabens samt Einreichung der notwendigen Atteste ersetzt die früher übliche Kollaudierung mit Besichtigung des fertiggestellten Bauvorhabens.

In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass **jede Benützung von fertiggestellten Bauvorhaben** (auch wenn diese baubehördlich noch nicht abgeschlossen wurden) beim **Gemeindeamt zu melden ist** (z.B. die Bewohnung von Dachgeschoßausbauten).

Mitteilungen Standesamtsverband Amstetten Oktober 2009

Geburten: Schlegel Mia-Sophie Anna, Hauptstraße 5, 3311 Zeillern
Scholler Lorena, Schönfeldstraße 8/1, 3311 Zeillern

Sterbefall: Franz Kinast, Groschopf 113, 3312 Zeillern

Kindergarteneinschreibung 2010/2011 – auch für 2 ½ jährige Kinder

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2010/11 findet

am Montag, 09.11.2009, von 13:00 bis 14.30 Uhr im Kindergarten Zeillern statt.

Aufnahmeberechtigt für das Kindergartenjahr 2010/2011 sind jene Kinder, **die bis zum 31.08.2010 2 ½ Jahre geworden sind. Alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2010/2011 zweieinhalb Jahre werden und im Laufe des Jahres einsteigen wollen, müssen ebenfalls angemeldet werden.**

Die Aufnahme ist nur nach Maßgabe vorhandener Plätze möglich. Der Bedarf einer Nachmittagsbetreuung ab 13:00 Uhr muss bei der Anmeldung bereits angegeben werden.

Folgende Urkunden sind mitzubringen: Geburtsurkunde, Impfzeugnisse.

Kinder, die bereits den Kindergarten besuchen, müssen nicht mehr angemeldet werden.

Beflaggungstermine

Die Bevölkerung wird gebeten am **15. November** (Landesfeiertag) die Häuser zu beflaggen.

Kriegsgräbersammlung und Heldengedenken

Am **Allerheiligentag, 1. November**, wird beim Friedhofseingang die Sammlung für die Erhaltung der Kriegsgräber für das Österreichische Schwarze Kreuz vorgenommen. Wir bitten um Ihre Spende.

Am **Sonntag, 8. November**, findet nach der zweiten Messe beim Kriegerdenkmal das Heldengedenken statt. Die Bevölkerung wird zur Teilnahme herzlich eingeladen.



Stipendien des Landes NÖ

Das Amt der NÖ Landesregierung hat mehrere Studienstipendien ausgeschrieben.

- > Allgemeine Stipendienstiftung
- > Windhag-Stipendienstiftung
- > Windhag-Stipendienstiftung für Studierende aus NÖ (Leistungsstipendien)

Für alle angeführten Stipendien gelten folgende Voraussetzungen:

Das monatliche Pro-Kopf-Einkommen darf ca. €620,- netto nicht überschreiten; Jahresbruttobetrag max. €7.300,-. Besitz der österr. Staatsbürgerschaft, Hauptwohnsitz in NÖ (SchülerInnen) oder in NÖ bzw. Wien (StudentInnen). Die genauen Richtlinien sowie die Antragsformulare liegen am Gemeindeamt auf. Die Anträge müssen **bis spätestens 30. April des laufenden Studienjahres**, für das Leistungsstipendium **bis längstens 15. Dezember 2010**, beim Amt der NÖ Landesregierung eingebracht werden (Datum des Poststempels.)

NÖ Semesterticket für Studenten

Beschreibung: Studierende mit Hauptwohnsitz in NÖ, die als ordentliche HörerInnen an einer

- Öffentlichen Universität
- Fachhochschule oder
- Privatuniversität
- Pädagogischen Hochschule

studieren, erhalten vom Land NÖ und den NÖ Gemeinden pro Semester einen finanziellen Zuschuss, wenn zum oder am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benützt wird. Die Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates sowie der aufrechte Bezug der Familienbeihilfe sind Voraussetzung.

Förderungshöhe: Der finanzielle Zuschuss beträgt die €50 übersteigenden Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels, maximal jedoch €50 pro Semester. Der Antrag muss spätestens bis Semesterende (inkl. Ferien) eingebracht werden. Infos unter 02742/9005-9005.

Nähere Infos unter www.noel.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Jugend

Förderung für Schulsportwochen an Pflichtschulen

Für Kinder, die an sportlichen Schulveranstaltungen teilnehmen, kann vom NÖ Familienreferat eine Förderung von €100,- (bzw. von €50,- für Schulveranstaltungen von Volksschulen bis zu 3 Tagen) unter bestimmten Voraussetzungen ausbezahlt werden. So müssen 2 Kinder im Laufe eines Schuljahres an mehrtägigen sportlichen Schulveranstaltungen teilnehmen, welche gemeinsam die Dauer von mindestens 8 Tagen erreichen. Für den Bezug der Förderung besteht eine Familien-Einkommensgrenze (bei einer Familie mit 2 Kindern darf das Nettoeinkommen bis €2.100,- nicht übersteigen, f. jedes weitere Kind €350,-).

Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt bzw. direkt beim Amt der NÖ Landesregierung, bei der Abt. Allg. Förderung, F3-Familienreferat unter der Tel. Nr. 02742-9005-1-9005 bzw. auf der <http://www.noel.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Familien/Schulsportwochen.html>

Zuschuss zur Müll- u. Kanalbenützungsgebühr

Von Seiten der Marktgemeinde Zeillern wird ein Zuschuss zur Müll- und Kanalbenützungsgebühr - eine Rückerstattung von 50% der jährlichen Gebühren - unter folgenden Voraussetzungen gewährt:

- a) die Müll- u. Kanalbenützungsgebühren für 2009 müssen vom Abgabepflichtigen zur Gänze einbezahlt worden sein;
- b) das gesamte Familieneinkommen darf nicht höher sein, als die Richtsätze der Sozialversicherung für die Gewährung einer Ausgleichszulage, das sind derzeit monatlich:
 - Alleinstehende: €772,40
 - Ehepaare und Lebensgemeinschaften: €1.158,08
 - Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: €80,95

Einen Antrag auf Zuschuss zur Müll- u. Kanalbenützungsgebühr kann nur der Liegenschaftseigentümer stellen. **Endtermin für die Antragstellung** (unter Vorlage eines Einkommensnachweises) am Gemeindeamt ist **der 26.11.2009**.



Ärztendienst

Die Ordination ist am Montag, **07.12.2009** wegen URLAUB geschlossen. Die **nächste Ordination** findet am **Donnerstag, 10. Dezember 2009** statt.

31.10./01.11.2009	Dr. Josef ZEHETGRUBER	3361 Aschbach, Kapellenweg 2	07476/77 501
07./08.11.2009	Dr. Wolfgang SCHMUTZER	3361 Aschbach, Martinusstr. 10	07476/77 475
14./15.11.2009	Dr. Ernst LAHNSTEINER	3314 Strengberg 32	07432/2220
21./22.11.2009	Dr. Rudolf HESCHL	3312 Oed, Stadlweg 1	07478/445-0
28./29.11.2009	Dr. Josef ZEHETGRUBER	3361 Aschbach, Kapellenweg 2	07476/77 501

Den Ärztedienst können Sie auch im Internet unter <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> ersehen.

Zahnarztendienst am Wochenende

31.10./01.11.2009	Dr. Walter SALABERGER	3264 Gresten, Lindengasse 5	07487/2700
07./08.11.2009	Dr. Etelka RADULY	3680 Persenbeug, Habsburgstr. 6	07412/52247
14./15.11.2009	Dr. Afsaneh REHART	3250 Wieselburg, Handel Mazetti Weg 1	07416/53553
21./22.11.2009	Dr. Franz NIGL	3300 Amstetten, Hauptplatz 30	07472/62900
28./29.11.2009	Dr. Arnold NADLINGER	3332 Rosenau, Waidhofner Str. 18	07448/3898

Der Zahnarztendienst ist im Internet unter <http://noezz.at/kammer/aktuellenotdienste.htm> ersichtlich.

Apotheken-Wochenenddienste

31.10./01.11.2009	Stadion-Apotheke	3300 Amstetten, Ybbsstraße 35	07472/65865
07./08.11.2009	Stadt-Apotheke	3300 Amstetten, Hauptpl. 17-19	07472/62233
14./15.11.2009	Mariahilf-Apotheke	3300 Amstetten, Wiener Str. 21	07472/62711
21./22.11.2009	Stadion-Apotheke	3300 Amstetten, Ybbsstraße 35	07472/65865
28./29.11.2009	Stadt-Apotheke	3300 Amstetten, Hauptpl. 17-19	07472/62233

Müllabfuhr

Termine für die Entsorgung der MEKAM- und RESTMÜLLTONNEN:

MEKAM – Tonnen	RESTMÜLL – Tonnen Bereich 1 u. Bereich 2
Freitag, 06. und 20. November 2009	Freitag, 20. November 2009

Altstoffsammelzentrum

Übernommen werden beim Altstoffsammelzentrum (Kläranlage):

Sperrmüll, Alteisen, Altholzverpackungen, HPDE-Eimer natur, transparent und bunt, PET-Flaschen farblos und gefärbt, LPDE-Folien natur und transparent, färbig und/oder bedruckt, Kartonagen-Verpackung, Papiersäcke sowie Elektronik-Schrott. Weiters ist die Abgabe der NÖLI-Kübel für Altspeiseöl und –fett möglich. Auch Altmedikamente können im Altstoffsammelzentrum abgegeben werden. Seit 26. September 2008 können in den Altstoffsammelzentren die Autobatterien gratis entsorgt werden.



„Zeit der Dämmerungseinbrüche“

Tipps der Polizei

Mit dem Ende der warmen Jahreszeit und dem Beginn der trüben, nebeligen Herbsttage häufen sich alljährlich wiederkehrend die sogenannten „Dämmerungseinbrüche“ in Wohnhäuser. Die Einbrecher wählen eher ruhige Wohnsiedlungen aus, wobei sie die Häuser und Gewohnheiten der Bewohner auskundschaften. Sie schlagen häufig in der Zeit zwischen 17:00 und 21:00 Uhr zu, wenn manche berufsbedingt noch nicht zu Hause sind und brechen dabei vorzugsweise Terrassentüren oder an der Hausrückseite gelegene Fenster auf. In erster Linie suchen die Einbrecher nach Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Münzsammlungen, wertvollen Uhren und ähnlichen Wertgegenständen.

Die Polizei ersucht daher, verdächtige Wahrnehmungen wie z.B. verdächtige Fahrzeuge mit ortsfremden Kennzeichen oder unbekannte Personen, welche versteckt aufgestellt Siedlungsgebiete beobachten, der nächstgelegenen Polizeiinspektion zu melden und einige Tipps im Interesse der eigenen Sicherheit zu beherzigen:

- Grundsätzlich nutzen Einbrecher die Abwesenheit der Wohnungsinhaber für ihre Tat.
- Vermeiden sie Zeichen der Abwesenheit. Während des Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollten die Briefkästen geleert und Werbematerial beseitigt werden. Das Haus sollte keinen unbewohnten Eindruck machen. Die Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig.
- Sorgen sie für eine möglichst lückenlose Außenbeleuchtung und verwenden Sie in den Abendstunden Zeitschaltuhren.
- Beleuchten Sie Kellerabgänge (Bewegungsmelder).
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.
- Vergessen Sie nicht, Fenster, Terrassentüren und Balkontüren zu schließen. Gekippte Fenster sind offene Fenster !
- Hinterlegen Sie keine Wohnungsschlüssel unter dem Fußabstreifer oder Blumentöpfen. Professionelle Täter sehen hier zuerst nach.
- Räumen Sie weg, was Einbrechern nützen könnte (Leitern, Kisten, etc.).
- Melden Sie wiederkehrende unerklärbare Telefonanrufe in den Abendstunden der nächsten Polizeiinspektion. Es könnte sich um Erkundungen handeln, ob jemand zuhause ist.
- Legen Sie ein Inventarverzeichnis an und fotografieren Sie Schmuck- und Kunstgegenstände (hilfreich bei der Wiederbeschaffung nach Straftaten).

Die Beamten der örtlichen zuständigen Polizeiinspektionen stehen jederzeit für ergänzende Auskünfte im Rahmen des kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes zur Verfügung.

Polizeiinspektion Oed (TelNr. 059133/3109)
Sicherheitsbeauftragter Martin Pollak



Energietag



der Marktgemeinde Zeillern
Samstag, 14. November 2009



Programm:

Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern

- 9.00 Uhr **Photovoltaik-Vortrag** mit Fa. Froschauer, Ardagger
- 10.00 Uhr **Solar-Vortrag** mit Fa. GASOKOL GmbH, Grein, Franz Bachleitner und Fa. Holzer und Weiss
- 11.00 Uhr **Pelletspressen von Elefantengras** und Möglichkeit zur Bestellung von Miskantus-Pflanzen mit Hrn. Schweighofer
Vorbereitung von Energieholzpflanzen für 2010 bei Fa. Probstdorfer, Ing. Schweinberger möglich
- 12.00 Uhr *Mittagessen beim Mostheurigen Zeiner*
- 13.30 Uhr **Schauernten von Energieholz** in Neudona mit Fa. Deutschbauer
- 14.30 Uhr **Hackguttransport** nach Zeillern

Fernwärmewerk Zeillern

- 15.00 Uhr **„Tag der offenen Tür“ im Fernwärmewerk Zeillern** mit Labg. Anton Kasser und Ing. Anton Pasteiner, Land NÖ
Most und kulinarische Köstlichkeiten

Schloss Hotel Zeillern

- laufend: **Elektro-Scooter, Elektro-Fahrrad** steht für Testzwecke zur Verfügung
Fa. WEFL Umwelt-Energie-Technik und Fa. Schachner
- 16.00 Uhr **Energieberatung Land NÖ** mit Ing. Anton Pasteiner
Energieausweise mit Bmstr. Erwin Gugler

Anschließend: **„Energietammtisch“** mit Diskussion



Probstdorfer
Saatzucht
Ges.m.b.H
Marchegg



Pam. Zeiner
Oberzeillern 126
A - 3511 Zeillern
+43 (0)7472/67706 Fax 20
+43 (0)664 355 2351
office@mostwoelb.at
www.mostwoelb.at



ETS Baumanagement GmbH
Bmstr. Erwin Gugler

Installateur
Holzer Weiss





Abgasfreie Mobilität ist modern und zeitgemäß

Bei der Gemeinde Zeillern stand für 1 Woche ein Elektro-Scooter für Testzwecke zur Verfügung, welcher lautlos, ohne Lärmbelästigung ein ideales Transportmittel darstellt. Gerade in Städten und Wohngebieten ist die Lärmverminderung ein Thema. Der Elektro-Scooter hat eine Reichweite bis zu 70 km und fährt bis zu 45 km/h schnell. Wahlweise ist der Scooter für den Ein- oder Zweipersonentransport zugelassen. Die Fa. WEFL Umwelt-Energie-Technik, Anton Mayrhofer aus Randegg (www.wefl.at) stellte den E-Scooter für Testzwecke gratis der Marktgemeinde Zeillern zur Verfügung. Jeder Bürger hatte die Möglichkeit, den umweltfreundlichen E-Scooter auszuprobieren.

Umweltbewußt Gas geben: Ob beruflich unterwegs oder in der Freizeit, mit dem E-Moped ist man umweltbewusst unterwegs und kann problemlos aus der Steckdose tanken.



Am Bild: Berater Anton Mayrhofer (Fa. WFEFL), Umweltgemeinderäte GV Franz Bruckbäck und GR Martin Freudenschuss mit seinen Kindern Johanna und Joachim am Scooter, Eva und Stefan Freudenschuss, Stefan Mayrhofer, Felix Zipfinger und Michael Berger, Bgm. Rupert Perger.

Förderung der NÖ Landesregierung und EVN

Die Landesregierung NÖ stellt für den Ankauf eines E-Scooters Fördergelder in der Höhe von €300,- pro Fahrzeug zur Verfügung, genaue Förderdetails unter www.noel.gv.at/Umwelt/Energie/Energiefoerderungen-Privat/scooterfoerderung.html

Auch die EVN fördert diese Aktion mit einem Strommessgerät mit Preisauszeichnung, um die genaue "getankte" Energiemenge zu erfassen, sowie eine Abdeckhaube für den Scooter und eine Straßenkarte im Gesamtwert von €50,-, eine Stromgutschrift im Wert von €64,- für den Betrieb des Scooters über eine Strecke von 10.000 km.

Der E-Scooter (2-Sitzer) beläuft sich auf einen Kaufpreis von €2.330,- inkl. Mwst (abzüglich der Förderung von €300,-) und ist bei der Fa. WEFL Umwelt-Energie-Technik, Steinholz 6, 3263 Randegg, Tel.: 0676/95 442 46 (www.wefl.at) erhältlich.



Am Bild oben: Auch Kassenverwalter Anton Spreitz und Gemeinderätin Anna Ebner überzeugten sich von der Qualität des E-Rollers.

BAUEN + WOHNEN
IN NIEDERÖSTERREICH

**Wohntraum schaffen.
Lebensqualität sichern.**

SANIEREN SIE JETZT IHR ZUHAUSE IN NIEDERÖSTERREICH.
Jetzt online informieren & Förderung kassieren: www.hauskraftwerk.at
oder bei Ihrer NÖ WOHNBAU-HOTLINE: 02742/22133

BIS ZU EUR 20.000,- SICHERN.
Jetzt Sanierung bis 31.12.2009 einreichen.

ENERGIEMESSGERÄT
WKO

<http://www.noel.gv.at/Bauen-Wohnen/Sanieren-Renovieren/Eigenheimsanierung.html>



Zeillerner Jugendreferentin

"Willkommen auf unserer Jugendseite!"

Hallo liebe Zeillerner Jugendliche!

Ich - Conny Kastenhofer - bin eure neue Jugendreferentin. Einige von euch kennen mich ja bereits. Seit Juli 2009 habe ich dieses Amt inne und ich freue mich auf unsere gemeinsame Zusammenarbeit!

Als Jugendreferentin der Gemeinde Zeillern würde ich euch bitten, dass ihr euch bei auftretenden Problemen, Anliegen, Wünschen und Ideen mit mir in Verbindung setzt, damit wir die Jugendarbeit in unserer Gemeinde besser koordinieren und eventuell neue Aktivitäten schaffen können.

Auch wenn Fragen bezüglich der Gemeindearbeit auftauchen, könnt ihr euch gerne bei mir unter folgender Tel.Nr. 0650/752 17 93 bzw. E - Mail: cornelia.kastenhofer@noel.gv.at melden!

Unsere Seite wird hinkünftig ständig aktualisiert. Hier werdet ihr aktuelle Termine, Veranstaltungen, Berichte und vieles mehr von unseren Jugendvereinen finden! Also schaut vorbei! ;)

Eure Ansprechperson in der Gemeinde - das bin ich!

Auf gute Zusammenarbeit!
Eure Conny"

Persönlicher Steckbrief:

Name: Cornelia Kastenhofer

Geburtsdatum: 20. April 1985

Familienstand: ledig

Kinder: keine

Beruf: Beamtin beim Amt der NÖ Landesregierung

Tätigkeit in der Gemeinde: Jugendreferentin – Bindeglied zwischen Gemeindevertreter und der Jugend unserer Gemeinde

Was ich in der Gemeinde noch verbessern oder verwirklichen möchte: die Jugend zu fördern und zu unterstützen; Zusammenarbeit und gegenseitige Hilfe zwischen den Vereinen

Meine Hobbies: Familie und Freunde, Lesen, Kino, Kochen, meine Tiere und mein Beruf

Mein Lebensmotto: Hinter meiner Meinung zu stehen und zu lernen, auch mal NEIN sagen zu können.

Stress baue ich ab in Form von: mit meinem Hund spazieren gehen oder ein schönes Vollbad nehmen und dabei die Seele baumeln lassen.

Meine Lebensziele sind: erfolgreich zu sein, mich persönlich weiterentwickeln und Schi fahren zu lernen! ☺

Glück bedeutet für mich: Gesund sein und die Zeit mit meiner Familie und mit Freunden zu verbringen.



Bgm. Rupert Perger freut sich über die neue Jugendreferentin Cornelia Kastenhofer





Vorstellung Jugendleiter Kath. Jugend

Persönlicher Steckbrief

Name: Manfred Rafetseder
Geburtsdatum: 21.12.1987
Familienstand: ledig
Beruf: Fa. KNY-Design / Techniker
Tätigkeit in der Gemeinde: Jugendleiter katholische Jugend
Meine Hobbies: Sommersport, Wintersport, Computer, Jugend
Mein Lebensmotto: Probleme gibt es nicht, sie sind alle nur Herausforderungen
Stress baue ich ab in Form von: eine Runde laufen



Persönlicher Steckbrief

Name: Martina Halbmayr
Geburtsdatum: 24.06.1992
Familienstand: ledig
Beruf: Schülerin an der BAKIP Amstetten
Tätigkeit in der Gemeinde: Jugendleiterin (derzeit in Stellvertretung)
Meine Hobbies: Snowboarden, Tennis, Reiten, Volleyball,.....
Mein Lebensmotto: Habe Spaß im Leben, sonst geht's daneben!
Stress baue ich ab in Form von: Musik hören, Waldspaziergang, Freunde treffen
Meine Lebensziele sind: Matura und ein vollkommenes, glückliches (Familien)Leben!
Glück bedeutet für mich: Kinder lachen zu sehen, fröhliche Menschen, Freunde, die große Liebe



Gutscheinaktion an Jugendvereine bzgl. Jugend-Taxi-Aktion

Bgm. Rupert Perger und GV Alois Grabenschweiger übergaben Gutscheine für die Jugend-Taxi-Aktion an die Jugend-Vereinsvertreter, um die Aktion anzukurbeln und bekanntzumachen.

Die Jugendlichen können die Jugendkarte unter www.noel.gv.at/Gesellschaft-Soziales/Jugend/Jugendinfo/jugendkarte1423.html anfordern. Die Taxi-Aktion ermöglicht den Jugendlichen, nach Festen kostengünstig (um nur €1,-/Kilometer) und sicher abends nach Hause zu kommen. Gutscheine sind am Gemeindeamt erhältlich.



Am Bild von li. nach rechts stehend:

GV Alois Grabenschweiger, Wolfgang Pfaffeneder (Obm-Stv. Beachvolleyball), Bgm. Rupert Perger, Jugendreferentin Conny Kastenhofer, Lukas Hochreiter (Feuerwehrjugend), Jakob Zehetgruber (Landjugendleiter), *sitzend:* Manfred Rafetseder (KJ-Leiter), Andrea Biringner (Landjugendleiter-Stv.), Gerhard Zarl (Volkstanzgruppe).



Spielplatz im Kindergarten Zeillern erneuert

Die Kinder im Kindergarten Zeillern freuen sich über die neuen Spielgeräte nach dem Spielplatzumbau im Zeillerner Kindergarten, welcher im Sommer umgestaltet und erweitert wurde und nun fertiggestellt ist. Ein herzliches Dankeschön für den tollen Einsatz gilt GV Alois Grabenschweiger, Bauhofmitarbeiter Leopold Pallinger und der Fa. Haunschmied. Am Bild der dafür zuständige Gemeindevorstand Alois Grabenschweiger, Bauhofmitarbeiter Leopold Pallinger, Kindergartenleiterin Johanna Schaurhofer und Josef Haunschmied von der Firma Obra-Spielgeräte mit den Kindern Julian Zaiser, Niklas und Natalie Nennung, Laura Teufel, Natalie Taborsky, Mariella Heymans und Michael Mayrhofer.



Informationsveranstaltung des Kulturausschusses

Gemeindevorstand Ing. Ernest Schoder und der Kulturausschuss luden am 8. Oktober anlässlich der Erstellung des Veranstaltungskalender für 2010 die Veranstalter und Vereinsobmänner/-frauen zu einer Informationsveranstaltung ins Schloss Hotel Zeillern ein.

Martin Pollak (Sicherheitsbeauftragter der Gemeinde Zeillern), Friedrich Esletzbichler (Postenkommandant-Stv. der Polizeiinspektion Oed) und der Postenkommandant der Polizeiinspektion Ardagger, Helmut Waltenberger, informierten über das Jugendgesetz in Zusammenhang mit den Veranstaltungen.

Weiters wurden Veranstaltungstermine koordiniert.



Am Bild vorne sitzend: GV Ing. Ernest Schoder, Sicherheitsbeauftragter Martin Pollak, Friedrich Esletzbichler, Helmut Waltenberger und VBgm. Adolf Gruber.
hinten stehend: Amtsleiter Wolfgang Ladner, Florian Gerstner, Andrea Biringer, Jakob Zehetgruber, Gerhard Zarl, OBI Leopold Mayrhofer, GV Martin Freuden-schuss, Josef Brandstetter, Adalbert Kammerhofer, Elfriede Watzinger, Jürgen Lumplecker, Pfarrer Dr. Rupert Grill.

Landjugendneuwahl in Zeillern

Die Landjugend Zeillern hat am Sonntag, den 18.10. die alljährliche Jahreshauptversammlung abgehalten und neu gewählt:

Leitung:

Jakob Zehetgruber, Melanie Maischberger

Stellvertreter:

Thomas Walter, Andrea Biringer

Kassier und Stv.:

Nicole Maischberger, Silvia Lettner

Schriftführer und Stv.:

Sylvia Lampl, Jutta Zehetgruber

Kassaprüfer und Stv.:

Ingrid Lettner, Maria Gerstner



Am Bild die Zeillerner Landjugend mit Pfarrer Dr. Rupert Grill, GV Ing. Ernest Schoder, GR Renate Haimberger, GR Anna Ebner und Bgm. Rupert Perger.



Ostarrichi Mostland Mobil gewinnt VCÖ-Mobilitätspreis Niederösterreich 2009



Den diesjährigen VCÖ-Mobilitätspreis Niederösterreich gewinnt das Projekt „Ostarrichi Mostland Mobil“. Für das Projekt nahm in Öhling Gernot Lechner, Sprecher der Kleinregion Ostarrichi Mostland, den VCÖ-Mobilitätspreis Niederösterreich 2009 entgegen. Überreicht wurde der VCÖ-Mobilitätspreis von Landesrat Stephan Pernkopf, ÖBB-Postbus-Regionalmanager Alois Ometzberger und VCÖ-Experten Martin Blum.

Alle sieben Gemeinden der Kleinregion Ostarrichi Mostland – Amstetten, Euratsfeld, Neuhofen/Ybbs, Oed-Öhling, Wallsee-Sindelburg, Winklarn und Zeillern – sind am Siegerprojekt beteiligt. Ziel des Projekts ist die Lebensqualität in den Gemeinden zu erhöhen. Durch Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit sowie Service- und konkrete Infrastrukturmaßnahmen soll in den Gemeinden das Bewusstsein für umweltfreundliche Mobilität gestärkt werden und damit der Pkw-Verkehr verringert werden. Lückenschlüsse im Geh- und Radwegenetz, das Öffnen von Einbahnen für den Radverkehr und die Berücksichtigung des Rad- und Fußverkehrs in der Raumplanung und bei Nahversorgern sind einige Punkte, die im Projekt verfolgt werden. Durch die bisher umgesetzten Maßnahmen kam es bereits zu einer wesentlichen Imageverbesserung des Radfahrens und Gehens im Alltag. Eine Stärkung des öffentlichen Verkehrs etwa durch Fahrplanausweitungen, Sammeltaxis und attraktive Preisgestaltung ist im Rahmen eines Folgeprojekts geplant.

„Das Projekt überzeugt vor allem durch sein gut durchdachtes und umfassendes Konzept. Durch die Verbesserung der Bedingungen zum Gehen und Radfahren und Maßnahmen, die den Öffentlichen Verkehr aufwerten, steht Ostarrichi Mostland Mobil ganz im Zeichen einer multimodalen Mobilität“, gratuliert VCÖ-Experte Blum.

„Ich freue mich, dass sieben Gemeinden ausgezeichnet werden. Das ist ein Zeichen dafür, dass diese Gemeinden im Bereich Mobilität mit dem Ziel, die Lebensqualität in der Kleinregion Ostarrichi Mostland zu erhöhen, gut zusammenarbeiten. Dabei geht es konkret um den Ausbau von Geh- und Radwegen und Maßnahmen für den Radverkehr. Das Land Niederösterreich unterstützt Rad-Aktivitäten der Gemeinden mit bis zu drei Millionen Euro jährlich“, so Umweltlandesrat Pernkopf.

Auch die ÖBB-Postbus GmbH gratuliert den Initiatoren des Projektes herzlich zum Gewinn des VCÖ-Mobilitätspreises Niederösterreich 2009. „An diesem Projekt zeigt sich, welche Möglichkeiten es gibt und dass gute Ideen im Sinne einer umweltfreundlichen Mobilität für die Bevölkerung einer Region umsetzbar sind, wenn viele Beteiligte zusammenarbeiten und gemeinsam ein Konzept entwickeln“, so ÖBB-Postbus Regionalmanager Alois Ometzberger.

Der VCÖ-Mobilitätspreis Niederösterreich wurde dieses Jahr zum fünften Mal in Kooperation mit dem Land Niederösterreich, dem ÖBB-Postbus sowie dem VOR Verkehrsverbund Ostregion durchgeführt.





Vereinsgründung: ZeitBank 55+ - Füreinander da sein



Zeillern gründet einen überparteilichen und gemeinnützigen Verein: Die ZeitBank55+. Dieser Verein trägt zur Sicherung der Lebensqualität vor allem im Alter bei. Die Vereinsmitglieder leisten sich gegenseitige Hilfestellung, Nachbarschaftshilfe und Unterstützung zur besseren Bewältigung der alltäglichen Aufgaben. Dieses Modell hat sich in OÖ bereits bestens bewährt und wird in vielen Gemeinden von der Bevölkerung gut angenommen.

Am Bild oben von links nach rechts:

Dorferneuerungsbmann-Stv. Claudia Tauer mit Tageskind Dieter Zmek, Daniel Tauer, Gemeinderätin Anna Ebner, Bürgermeister Rupert Perger, Gemeinderätin Barbara Feigl und Johanna Gruber.

Am 8.10.2009 fand die Informationsveranstaltung im GH Spreitz zur Zeitbank 55+ statt.

Mag. Johannes Brandl von der SPES Zukunftsakademie Schliebach informierte über die gut funktionierenden Modelle in 10 Gemeinden Oberösterreichs.

Ebenso funktioniert dies bereits 1x in NÖ in der Gemeinde Deutsch-Wagram. Das Land NÖ unterstützt diese Aktion, die ab der Volljährigkeit möglich ist, und plant dieses Modell flächendeckend im ganzen Bezirk auszudehnen.



Die Besucher der Informationsveranstaltung im GH Spreitz mit Mag. Johannes Brandl und Bgm. Rupert Perger im Hintergrund.

Arbeitskreis Wanderwege

Die nächste Arbeitskreissitzung zum Thema Wanderwege findet am **Donnerstag, den 19.11.2009** um **19.00 Uhr** im Gasthaus Spreitz statt. DI Elisabeth Lehner lädt alle Wanderinteressierten herzlich ein.

Volksschule Zeillern

Die Kinder der Volksschule Zeillern besuchten die Kläranlage der Gemeinde Zeillern. Klärwart Leo Pallinger erklärte den Kindern, wie die Anlage funktioniert.

Den Kindern wurde bewusst, dass Trinkwasser ein besonders kostbares Lebensmittel ist und dass Abwasser, auch wenn es geklärt ist, noch immer nicht Trinkwasserqualität erreicht. Sie erfuhren auch, dass man nicht alles bedenkenlos in den Kanal schütten darf, weil dadurch die wichtigen Bakterien der Kläranlage zerstört werden können. Vielleicht war dieser Besuch ein weiterer Baustein zum verantwortungsvollen Umgang mit Wasser.





Gratulationen

Goldenen Hochzeit von Rosa und Leopold Kogler

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten Rosa und Leopold Kogler, Friedlmühle 205, 3300 Zeillern.

Am Bild von li.n.rechts stehend:

GV Ing. Ernest Schoder (Bauernbundobmann), Pfarrer Dr. Rupert Grill, Josef Waser (Gemeindeparteiobmann-Stv.), GR Renate Haimberger (Ortsbäuerin), GR Franz Gruber (Bauernbund), Bürgermeister Rupert Perger, Veronika Lehner (Pfarrgemeinderat), Theresia und Adalbert Kinast (Seniorenbundobmann), Franz Bruckner (Seniorenbund) *Sitzend:* Rosa u. Leopold Kogler.



80. Geburtstag von Hedwig Zeiner



Den 80. Geburtstag feierte Frau Hedwig Zeiner, 3311 Zeillern, Oberzeillern 132, mit einer großen Gratulantschar.

Die Gratulanten v.l.n.r.:

Bgm. Rupert Perger, Josef Waser (Gemeindeparteiobmann-Stv.), Anna Waser (Pfarrgemeinderat), Karl Großbner (Ortsbauernrat), Ulrike Schoder (Ortsbäuerinstellvertreterin), Adalbert Waser (Seniorenbund), Margarete Waser (Seniorenbundobmann-Stv.), Adalbert Kinast (Seniorenbundobmann).

vorne: die Jubilarin Hedwig Zeiner.

80. Geburtstag von Josefa Mittermaier

Josefa Mittermaier, Friedhofstraße 258, feierte ihren 80. Geburtstag. Bgm. Rupert Perger, Pfarrer Dr. Rupert Grill und Anna Elisabeth Maischberger (Pfarrgemeinderätin) gratulierten herzlich.

Ernst Ecker wurde der Titel Regierungsrat verliehen

Am 29. September 2009 wurde Herrn Ernst Ecker, Hauptstraße 15, von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll der Titel Regierungsrat aufgrund besonderer Verdienste verliehen. Reg. Rat Ernst Ecker ist seit rund 25 Jahren im Dienst der Landesregierung im Bereich Personalverwaltung tätig.



Klärfacharbeiterprüfung bestanden

Gemeindearbeiter Leopold Pallinger legte im Oktober die Klärfacharbeiterprüfung in Oberpuldorf mit Erfolg ab. Dieser Prüfung sind zahlreiche Praktikas und Kurse, u.a. auch ein Fortbildungskurs an der Technischen Universität Wien vorangegangen. Herzliche Gratulation dazu!



Kulturstammtisch3311 „Wir sind Kaiser“

Am **Freitag, den 4. Dezember** ist es endlich soweit: Der Kulturstammtisch3311 ist bei **Kaiser Robert I zur Audienz** geladen.

Wir, das Volk von Zeillern, werden uns nachmittags in die Hauptstadt der Monarchie begeben. Die Art und Weise des Fortbewegungsmittels wird den hochwohlgeborenen Teilnehmern noch bekanntgegeben.



Der Anteil pro Person an der kaiserlichen Apanage wird wohlfeile €19,00 betragen. Details und Anmeldung bitte beim Brandy 0680/3033857 **bis 15. November 2009**.

Ihr müsst aber schon a bissl brav sein um mitgenommen zu werden.

Josef Brandstetter

Gemeindebücherei

G E M E I N D E
B Ü C H E R E I
Z E I L L E R N

Schlossstrasse 31, A-3311 Zeillern
1. Stock Sitzungsaal buch@zeillern.gv.at

Öffnungszeiten:
Donnerstag 16:30-19:00
Sonntag 09:00-11:30

Einladung zum „Nachmittag der Erinnerungen“

Der Seniorenbund Zeillern lädt gemeinsam mit der Bücherei zum „**Nachmittag der Erinnerungen**“ am **Freitag, 6.11.2009, um 15:00 Uhr** ins Gasthaus Spreitz ein.

Es werden Gschicht`ln und Gstanz`ln von Johann Mayrhofer (gebürtiger Zeillerner) vorgetragen. Seniorenbundobmann Adalbert Kinast wird ebenso Geschichten zum Besten bringen. **Kein Eintritt.**

Die Besucher werden gebeten, alte Fotos mitzubringen, zum **Erinnern** und für unser **Chronikarchiv**.

LA BIGBAND UND abc PRESENTIEREN

Jazz + wine

BEGINN 20.00 UHR / EINLASS 19.00 UHR
SPORTHALLE ASCHBACH-MARKT

07-11 09

TICKETS EUR 18,- RAFFESANGWIEN NO - WIEN / WWW.TICKETS.COOP.AT

LA BIGBAND / LORENZ RAAB :XYBAND
SPITZENWEINE VON GERHARD MARKOWITSCH

Lesung mit Hannes Hörndler



Am *Bild* der Jungautor Hannes Hörndler und Büchereileiterin Karin Strobl (Bildmitte) mit Doris Pfleger, Mag. Renate Dirnberger, Elfriede Watzinger (Kulturvereinsobfrau), Martin Dirnberger, Josef Brandstetter.

Der Jungautor Hannes Hörndler aus Allhartsberg gab Auszüge aus seinem Erstlingswerk „Im Tal der roten Spinne“ am 21.10. vor einem begeisterten Publikum in der Zeillerner Bibliothek zum Besten. Der Fantasie-Abenteuerroman ist für die Altersgruppe ab 12 Jahren geeignet und im Buchhandel erhältlich.

Ein weiteres Buch von Hannes Hörndler folgt, diesmal ein Kinderbuch, welches im Frühjahr erscheint. Der sympatische Autor berichtete über die Entstehung seines Romans, bei Brötchen und einem Glas Wein klang der Abend gemütlich aus.



Kulturreferat der Marktgemeinde Zeillern

Nachstehend einige Gedanken unserer Dichter Franz Affengruber „afra“ und Josef Schadenhofer :

Zeit-Dung?

Reich sei´ und des ewige Leb´n,
so wird´s beschrieb´n, des kánn´s net geb´n!
In Mk. 10, 17-30 steht des d´rinn´n,
wås gibt meinem Leb´n Sinn?
Áll´s verkauf´n, áll´s verschenk´n,
den Geldfluss Richtung Árme lenk´n,
der kimmt in Himm´l, der des mácht,
des kánn ma´ les´n Seite ácht.

In da selb´n Zeitung Seite zwei
då lest ma´ dänn, ich bin so frei:
Des Geld des i so kriag zan Leb´n,
des kánn i net leicht wen ánder´n geb´n!
Es ist die wichtigste Grundlage meines Budgets!
Des is die ánd´re Seit´n, des is net bös´,
und ohne de Grundlåg´ kánn i net leb´n
und meine Aufgáb´n erfüll´n, die s´ mir so ge´bn!
15.10.2009 Afra

´s Ab´ndrot

Langsam, - ganz langsam noagt si´ da Tag,
weil d´Sunn´ihr´n tiafst´n Stand wieder hat.

Wia a feurige Kugl steht s´dort übern Wald.
A Glock´nschlag dumpf van Tal auffa hallt.

In da Niada wird´s dumpa, da Schatt´n wird lang.
Da Himmel wird golda, ganz rot wird er dann.

Wia a Purpur sand d´Wolk´n, sie spiel´n alle Farb´n.
Ba den wunderbar´n Anblick wird um´s Herz mia ganz warm.

Hiatzt siacht ma d´Sunn nur mehr d´Hälfti, allweil weiter sinkts a.
Ganz vasunka in Andacht, so steh i hiatzt da.

Ganz weit in der Fern, stehngan d´Berg´n voller Gluat.
O Herrgott i dank dir, mia g´fallt dös so guat.

Scho´ is´ d´Sunn ganz vaschwund´n, mia siacht ´s nimmermehr.
Dunklrot wird´s hiatzt nomal, es wird allweil mehr.

Do´ auf oamal wird´s blaß und rosa rundum,
dann siacht ma nur mehr an Schimmer, der Tag is hiatzt um.

Sepp Schadenhofer



Zeillerner Advent 2009



Die Vorbereitungen für den Zeillerner Advent 2009 laufen bei den Hauptverantwortlichen GV Wolfgang Schweighofer und GV Leopold Hagler bereits auf Hochtouren. Unter den Ausstellern befindet sich in gewohnter Weise traditionelles Kunsthandwerk (diverse Bastelarbeiten, Schnitzereien, Malereien, Stickereien, handgefertigter Schmuck und vieles mehr). Im Schlosshof besteht die Möglichkeit, sowohl einem Schmied als auch einem Drechsler bei der Arbeit zuzusehen. Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre ist auch heuer wieder geplant, die Kinder in den Mittelpunkt zu rücken. Neben der von Margit Zeiner und den Schülern der BAKIP



hervorragend organisierten und gut angenommenen „Adventwerkstatt für Kinder ab 3 Jahren“ (basteln, Adventfenster malen, singen, Geschichten erzählen) nehmen auch heuer wieder verschiedene Ensembles der Musikschule Zeillern teil. Im Schlosshof wird zudem erstmalig Ponyreiten angeboten. Beibehalten wird auch die Buchausstellung, die heuer vom Kulturverein und der Bücherei Zeillern gemeinsam organisiert wird.

Das künstlerische Rahmenprogramm findet zum einen mit den Jagdhornbläsern und Musikschulensembles im Schlosshof, zum anderen mit Chordarbietungen (u.a. Chor der Bäuerinnen), Lesungen von Afra und weiteren Ensembles der Musikschule im Schloss statt.

Zum Abschluss am Sonntagabend wird der Nikolaus in Begleitung der Kinder und Musikkapelle im Fackelzug in den Schlosshof einziehen.

Programmpunkte:

Samstag, 28. November 2009

- 13:00 Uhr: Beginn Adventmarkt, Adventwerkstatt für Kinder ab 3 Jahren, Buchausstellung, Ponyreiten
- 15:30 Uhr: Beginn Kulturprogramm Schlosshof und Mehrzwecksaal (Ensembles der Musikschule, Lesungen Afra, Lesung mit Mag. Hermann Knapp)
- 20:00 Uhr: Konzert mit Verena Zeiner/Klavier und Angela Maria Reisinger/Stimme

Sonntag, 29. November 2009

- 11:00 Uhr: Beginn Adventmarkt, Adventwerkstatt für Kinder ab 3 Jahren, Buchausstellung, Ponyreiten
- 11:30 Uhr: Beginn Kulturprogramm Schlosshof (Jagdhornbläser)
- 15:00 Uhr: Beginn Kulturprogramm im Mehrzwecksaal (Chor der Bäuerinnen) Lesung mit Mag. Hermann Knapp
- 16:30 Uhr: Fackelzug vom Schloss zum Marktplatz: der Nikolaus wird abgeholt Nikolauseinzug vom Marktplatz in den Schlosshof

GV Wolfgang Schweighofer



Einladung zum

Weihnachts KONZERT der Trachtenmusikkapelle ZEILLERN



Freitag:
27.
November
2009

SCHLOSSHOTEL
ZEILLERN

Durch das Programm führt der bekannte
Mundartdichter SEPP SCHADENHOFER

BEGINN: 20.00 Uhr
VORVERKAUF € 5,-
ABENDKASSE € 6,-

Um zahlreichen Besuch
bittet die
Trachtenmusikkapelle



Spielzeugbasar



ZEILLERNER - ADVENT 2009

Sa. 28.11. - So. 29.11.2009

Die SPÖ-Zeillern hält im Rahmen des
Zeillerner – Advents 2009

wie schon in den letzten Jahren einen Spielzeugbasar ab.



Der Reinerlös des Spielzeugbasars kommt einem
wohltätigen Zweck zugute.

Wir ersuchen alle, ob

GROß oder KLEIN,

diese Aktion zu unterstützen und uns gebrauchtes, gut
erhaltenes Spielzeug für den Verkauf zu spenden.



Abgabe bei Josef Stummer

Kindergarten Zeillern: Dienstag, 24.11.09, 7.00 – 8.30 Uhr

Volksschule Zeillern: Dienstag, 24.11.09, 11.30 -12.30 Uhr

Gemeindeamt Zeillern: Dienstag, 24.11.09 8.00 – 16.00 Uhr

Sollte keine Möglichkeit bestehen, das Spielzeug an einem der 3
Termine abzugeben, sind wir gerne bereit, dieses auch persönlich
abzuholen.

Bitte wenden Sie sich an:

Bruckbäck Franz 0664 / 472 71 66
Wohlmuth Ernst 0664 / 511 75 30
Feigl Gerald 0664 / 426 98 87
Gugler Erwin 0664 / 504 47 85





Einladung zur Gesunden-Gemeinde-Sitzung

Die nächste Sitzung der Gesunden Gemeinde Zeillern findet am Dienstag, **17. November 2009 um 19.30 Uhr** im Schloss Hotel Zeillern statt. Alle Arbeitskreismitglieder und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.



Bewegtes Zeillern

„Nimm dir Zeit – und entspanne dich!“

PMR – **Progressive Muskelentspannung nach Jacobson** ist eine sehr einfache, jedoch eine hoch effektive Entspannungsmethode. Sie wirkt „ganzheitlich“, da Körper und Psyche gleichzeitig entlastet und gestärkt werden. 4 Einheiten

Start: **Mittwoch, 11. November – 18.00 Uhr**

Wo: **Kindergartenturnsaal**, ca. 4-8 Personen, Kosten: €24,-

Mitzubringen: Matte, Decke, evtl. Polster, bequeme Kleidung (so dass Sie 45 Minuten bequem liegen können).

Nehmen Sie durch einfache Übungen von An- und Entspannung der Muskeln Ihren Körper bewusster wahr. Sie erreichen durch die fortschreitenden gleichen Übungen eine immer tiefere Entspannung, woraus Sie neue Kraft und Energie für den Alltag tanken. Diese Methode können Sie dann jederzeit alleine anwenden.

Anmeldung bitte unter Tel.: 0650/885 32 65, Gerlinde Jesina, Dipl.Entspannungstrainerin



Bäuerinnen-Kochseminar „Dinkel – genuss.voll.wert“

Termin: **Mittwoch, 18.11.2009**

Ort: Kursküche in der BBK

Was: Vortrag über Dinkel und Vollwertküche, Tipps zur Zubereitung, Zubereitung und Verkostung schmackhafter Gerichte

Zubereitet werden:

Dinkelaufstrich, Dinkelnudelsalat, Dinkelreissalat mit Currysauce, Dinkelkekserl, Grünkernsuppe, Dinkelpuffer, Dinkelschnitzerl, Dinkelreis-Gemüserisotto, Schweineschnitzel in Mohn-Dinkelbackteig, Zucchini mit Dinkelfülle, Dinkel-Mohnschmarrn mit Beerenröster, Dinkel-Rahmdalken mit Topfen-Joghurtfülle

Kosten: €14,-/Person

Kursleiterin: Fachl. Helga Köberl

Dauer: ca. 4 Stunden

Mitzubringen: Hausschuhe, 4 Geschirrtücher.

Anmeldung bitte bis 3.11. bei GR Renate Haimberger (Ortsbäuerin).

Zeillerner Radfahrer freuen sich über gesponserte Raddressesen

Die Zeillerner Radfahrer freuen sich über die gesponserten Dressen. Dank gilt den Sponsoren, der Fa. Lehner Baustoffe und Betonwerk, Landtechnik Josef Waser, Cafe Johannes Öllinger, Zeillerner Mostgöwlb Zeiner, Schloss Hotel Zeillern, Betlehem Weinlokal und Tanzcafe James Dean, Blumenhandel Edelmann, Duropack, Hypo-Bank, Flexopack. Die neuen Raddressesen wurden bereits bei der Fahrt zur Partnergemeinde nach Deutschland getragen.

Ein herzliches Danke gilt ebenso dem Organisator Klaus Günther.

Am Bild von li.n.re.:

Franz Harreither, Alois Halbmayr, Wolfgang Lienbacher, Gerhard Stolz, Wilhelm Ladner (als Vertreter für die Fa. Lehner), Wolfgang Ladner, Bgm. Rupert Perger, Josef Waser (Waser Landtechnik), Anna und Florian Günther, Franz Gugler und Gerlinde Bruckner.





Lauf talent Josef Haunschmid

Beim Sparkassenlauf am 26.09.2009 in Amstetten erreichte Josef Haunschmid wieder einen tollen Erfolg: Beim Hauptlauf über 10 km mit 277 Teilnehmern lief Josef in der Zeit von **36.55 Min.** und errang in seiner **Altersklasse (M40)** den **1. Platz**. Gesamt belegte er den 15. Platz.

Im heurigen Jahr erlief Josef Haunschmid bereits zahlreiche Erfolge:

Euratsfelder Marktlauf 19.09.09, 7 km: 1. Platz in der Alterskl. M 40, Laufzeit 27.05 Min.,
7. Platz gesamt

Greiner Sparkassenlauf 20.06.09, 5 km: 1. Platz in der Alterskl. M 40, Laufzeit 17.25 Min.,
4. Platz gesamt

Wallsee Altarmlauf 13.09.09, 10 km: 2. Platz in der Alterskl. M 40, Laufzeit 37.42 Min.,
5. Platz gesamt

Donau-Au Viertelmarathon, 10,5 km: 1. Platz in der Alterskl. M 40, Laufzeit 40.09 Min., 4. Platz gesamt.

Herzliche Gratulation zu den tollen Lauferfolgen!



Seniorenbundausflug von Zeillern gemeinsam mit Ardagger



Der Ausflug der Senioren führte am 29. September zur OÖ Landesausstellung nach Schlierbach. Die Senioren freuten sich über einer Gewinneinlösung des Seniorenbundobmanns Adalbert Kinast, einer Käseverkostung für 50 Personen. Anschließend ging die Fahrt zum Almsee ins Almtal, dort wurde bei sonnigem Wetter gewandert und die schöne Landschaft genossen. Im Seewirtshaus fand der gemütliche Abschluss statt.

Wandergruppe Oberzeillern

Vom 11.09.09 – 13.09.09 besuchte die Wandergruppe Oberzeillern das Ausbildungszentrum Dachstein – Oberfeld. Höhepunkte waren der Aufstieg zur Simonyhütte (2205m) und der “five fingers“ Aussichtsplattform am Grippenstein.

Teilnehmer von li. nach re.:

Johannes und Ursula Mayrhofer, Josef Buzeck, Maria Lienbacher, Reinhard u. Elfriede Mörtilitz, Sabine Huber, Johann Leitner, Kurt Huber und Wolfgang Lienbacher.





Veranstaltungen in Zeillern

Festlichkeiten, Veranstaltungen und wichtige Termine

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Montag	02.11.2009	19.00 Uhr	Trommelkurs-Start in der Volksschule Zeillern
Dienstag	03.11.2009	20.00 Uhr	Kulturstammtisch im Cafe Öllinger
Freitag	06.11.2009	15.00 Uhr	„Gschichtl'n und Gstanzl'n“ im Gasthof Spreitz
Freitag	06.11.2009	20.00 Uhr	Dart-Schießen im Gasthof Spreitz
Samstag	07.11.2009	ab 16.00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Sonntag	08.11.2009	10.30 Uhr	ÖKB-Heldengedenken beim Kriegerdenkmal
Sonntag	08.11.2009	11.00 Uhr	Gödnmost-Tage im Zeiner Mostg'wölb Oberzeillern Kalt-Warmes Mittagsbuffet
Montag	09.11.2009	12.30-14.30	Kindergarteneinschreibung im Kindergarten Zeillern
Mittwoch	11.11.2009	19.00 Uhr	Progressive Muskelentspannung im Kindergartenturnsaal
Mi-So	11.-15.11.09		Ganslessen in der <i>Dorfschmiede</i> , GH Bruckner, Ludwigsdorf
	Okt.- 22.11.09		Wildwochen in der <i>Dorfschmiede</i> , GH Bruckner, Ludwigsdorf
Mi-So	11.-15.11.09		Ganslessen im Schloss Hotel Zeillern
	11.11.-06.12.09		Wildwochen im Schloss Hotel Zeillern
Samstag	14.11.2009	9.00 – 19.00 Uhr	Zeillerner Energietag mit Vorträgen und Informationen beim Mostheurigen Zeiner Oberzeillern, Fernwärmewerk und im Schloß Hotel Zeillern
Samstag	14.11.2009	ab 16.00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Sonntag	15.11.2009	9.30 Uhr	Festgottesdienst der Silberpaare in der Pfarrkirche Zeillern
Sonntag	15.11.2009		Gödnmost-Tage im Zeiner Mostg'wölb Oberzeillern Kalt-Warmes Mittagsbuffet mit Geflügel-Schmankerl
Dienstag	17.11.2009	17.00-18.00	Bausprechtag mit Bmstr. Kern am Gemeindeamt
Dienstag	17.11.2009	19.30 Uhr	Gesunde-Gemeinde Sitzung im Schloss Hotel Zeillern
Donnerstag	19.11.2009	19.00 Uhr	Arbeitskreis Wanderwege im Gasthof Spreitz
Freitag	20.11.2009	abends	Kathrini-Disco der Landjugend
Samstag	21.11.2009	ab 16.00 Uhr	Mostheuriger Zeiner, Oberzeillern
Sonntag	22.11.2009		Gödnmost-Tage im Zeiner Mostg'wölb Oberzeillern Kalt-Warmes Mittagsbuffet mit Hochlandrind-Schmankerl
Dienstag	24.11.2009	7.00-16.00 Uhr	Abgabemöglichkeit für Spielzeugbasar
Freitag	27.11.2009	20.00 Uhr	Weihnachtskonzert der Musikkapelle im Schloss Hotel Zeillern
Samstag	28.11.2009	13.00-20.00	Adventmarkt im Schloss Hotel und Schlosshof
Sonntag	28.11.2009		Adventmarkt im Schloss Hotel und Schlosshof

Nächste Ausgabe der Zeillerner Nachrichten

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird Anfang Dezember herausgegeben. Wir ersuchen alle Vereine und Institutionen, welche eine Veröffentlichung wünschen, ihren Beitrag **bis längstens 19.11.2009** ans Gemeindeamt, wenn möglich per e-mail zu senden oder abzugeben.

Hilfs- und Reinigungskraft gesucht

Gasthaus Spreitz sucht für 10-15 Stunden/Woche eine Hilfs- und Reinigungskraft. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Hrn. Andreas Spreitz, Tel: 07472/64987.

NÖ GKK

Die NÖ Gebietskrankenkasse bietet am Montag, 9.11.2009, um 18.30 Uhr in der Bezirksstelle Amstetten in der Anzengruberstr. 8, 3300 Amstetten, einen Vortragsabend mit Dr. Norman Schmid, Klinischer Gesundheitspsychologe „**Angstfrei und unbeschwert leben**“ an. Anmeldungen unter Tel.: 050899-0154.



Mostviertler Bildungshof Gießhübl Motor der Region

Kursprogramm 2009/10

„Herden- und Fütterungsmanagement für Schweine am PC“

30.10.2009, 08.00 – 17.00 Uhr

Kursleiter: Dipl.-Päd. Gottfried Etlinger

Kosten: € 35,-
(bereits geförderter Betrag)

Inhalt: Tipps und Tricks für einfaches Fütterungsmanagement und Herdenführung am PC.

„Ein Tag für dich“ - Bäuerinnenfachtage - 5.11.2009, 08.30 – 17.00 Uhr

Kursleiterin: Dipl.-Päd. Helga Kölbl

Kosten: € 12,-

Inhalt: Akupressur, Stress-Wie gehe ich damit um? , Nein sagen,
Referenten: Barbara Kraus-Neidhart, Andreas Strempl, Erich Perner

„Kochkurs für Männer“ - 13.11.2009, 19.00 – 23.00 Uhr

Kursleiterin: Dipl.-Päd. Helga Kölbl

Kosten: € 16,-

Inhalt: Zubereitung köstlicher Gerichte, (Vorspeisen, Hauptspeisen, Beilagen, Nachspeisen).

„Grundschulung für Imkerneueinsteiger“ - 21.11.2009, 13.00 – 17.00 Uhr

Kursleiter: IM Franz Teichmann,

Kosten: € 60,-

(Theorie € 30,-, Praxis € 30,-); 16stündiger Grundkurs

Dieser Kurs ist Voraussetzung um ein gefördertes „Grundpaket“ an Ausstattungsmaterialien zu erhalten; Infos erhalten Sie im Kurs.

Inhalt: Vermittlung von Basiswissen über das Leben der Biene, Arbeiten am Bienenvolk im Jahreskreis, Aufbau einer Imkerei

„Gießhübler-Schweinefachtage“ - 27.11.2009, 08.30 – 17.00 Uhr

Kursleiter: OSR Ing. Alfred Wach

Kosten: € 15,-

Referenten - Inhalt: NR Karl Donabauer -

Dr. Lindermayer LfL Grub - Fütterung

BM Rudolf Schütz - Baurecht

Dr. Truschner - Ferkelgesundheit

DI Bernhard Feller - Energiesparen im Schweinestall

AssistentIn des Vorstandes für Regionalmanagement Österreich als Servicestelle regionaler Entwicklung im Ausmaß von 40h/Woche gesucht

Wir erwarten grundsätzlich:

- Eigener Führerschein und PKW, sehr mobil und flexibel, Arbeitszeiten überwiegend tagsüber, fallweise auch abends; Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland.
- Fremdsprachen: Englisch fließend in Wort und Schrift; weitere Fremdsprachenkenntnisse erwünscht
- Fachliche Kompetenzen: Sehr gute PC-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, Internet-Recherchen), Grundkenntnisse in Betriebswirtschaft und Marketing, organisatorische Fähigkeiten und Planungsfähigkeiten, Kenntnisse in der Gesprächsführung sowie in Rhetorik und Präsentationstechniken, systematische und strukturierte Arbeitsweise, Projektmanagement-Kenntnisse
- Soziale Kompetenzen: Engagement, Eigeninitiative, Kontakt- und Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und Selbstreflexion,

Dienstort: A-3362 Öhling

Die Bewerbung ist bis 27.10.2009 an das Regionalmanagement Österreich, z.H. Herrn Obmann Karl G. Becker, Mostviertelplatz 1, A-3362 Öhling oder an office@rm-austria.at zu richten.

Wenn Sie die obigen Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Für den Verein
Regionalmanagement ÖsterreichKarl G. Becker
(Obmann)

Sauberes Trinkwasser für Afrika.....

...verwirklichten durch ihr tolles Engagement die beiden Frauen Katrin Harreither aus Zeillern und Renate Tober aus Hausmening.

1.500 afrikanische Dorfbewohner freuen sich über einen neuen Brunnen, zuvor schöpften Sie ihr Trinkwasser aus einem trüben Tümpel.

Durch einen Vortrag von Katrin Harreither über Tansania fasste Renate Tober den Entschluss, in Afrika ein Brunnenprojekt finanziell zu unterstützen. Sie sammelte in der eigenen Familie und im Freundeskreis Geld und übergab Katrin Harreither die stolze Summe von €1.600,-, welche für den Brunnenbau notwendig war. Dem Organisationstalent von Katrin Harreither und ihren bestehenden Kontakten nach Tansania sowie der Mithilfe von Raymond Rowan ist die schnelle Umsetzung des Brunnenbaus in die Tat zu verdanken.

Katrin's Herz schlägt für Afrika: Katrin Harreither widmet seit ihrer Matura ihr Herzblut Afrika und bereiste schon mehrmals Tansania. Sie hat mit ihrer jugendlichen Energie schon zahlreiche Projekte verwirklicht, u.a. Hilfe zur Selbsthilfe mit dem Import von Trockenobst, den Ankauf von Schuluniformen mit Spendengeldern und sogar ein Buch über ihre Erfahrungen in Afrika geschrieben. Mit ihren Vorträgen in den umliegenden Gemeinden hat Katrin über ihre Reisen und Erfahrungen in Afrika über die bittere Armut aufgeklärt und wachgerüttelt. Einen umfangreichen Bericht von Katrin Harreither sowie Bilder des fertigen Brunnens in Tansania finden Sie auf der nächsten Seite, im Internet unter www.prf.org.uk gibt es Infos über die Brunnen-Projekte von Raymond Rowan.

Falls auch Sie ein Projekt unterstützen wollen, wenden Sie sich bitte an Katrin Harreither unter kharreither@yahoo.de.



Tansania - ein Zeichen setzen ...



Ein Brunnen für Biharamulo!

Es ist noch nicht einmal ein Jahr her, dass ich einen Vortrag über meine in Tansania gesammelten Erfahrungen und Erlebnisse in der Pfarre Ulmerfeld-Hausmening hielt. Doch seit dem ist viel passiert ...

Für 1500 Menschen in einem kleinen Dorf des Distrikts Biharamulo im Nordwesten Tansanias hat sich das Leben seit einigen Wochen in großem Maß erleichtert. Es ist ein klein wenig unbesorgter geworden.

Lange Fußmärsche zum Wasserloch, das Bangen ob es während der Trockenzeit überhaupt genügend Wasser für alle geben wird, all das soll für die Dorfbewohner nun der Vergangenheit angehören!

Doch nun zu der Vorgeschichte und einer Idee, die viel an Nächstenliebe erforderte und für dessen Umsetzung nicht nur ich, sondern auch die Bewohner eines kleinen Dorfes in Tansania ein herzliches Dankeschön aussprechen möchten:

Nach meinem Vortrag im Jänner dieses Jahres kam es zu einer sehr einschlägigen Begegnung mit Frau Renate Tober, jener Frau, die für die Verwirklichung dieses Vorhabens eine entscheidende Rolle spielte. Frau Tober hatte bereits einen fixen Plan entwickelt. Sie bat mich lediglich, ihr in der Umsetzung zu helfen. Zusammen mit ihrer Familie und vielen ihrer Freunde sammelte sie Geld, das einzig einem Zweck dienen sollte: WASSER!

Wasser für Menschen, für welche dieses kostbare Gut keine Selbstverständlichkeit darstellt, für welche es mit viel Arbeit, Fleiß und Anstrengung verbunden ist, über dieses lebensnotwendige Element zu verfügen.

Nun, über dieses Maß an Engagement war ich wahrlich begeistert, wohl aber auch ein wenig verwundert, da man gerade in Zeiten der Wirtschaftskrise weniger mit derartigen Ideen rechnet.

Da ich allerdings nicht vor Ort war, war die Umsetzung dieses Vorhabens auch für mich eine Herausforderung. Glücklicherweise habe ich während meines langen Aufenthaltes in Tansania viele Bekanntschaften mit engagierten, liebenswürdigen Menschen, die in den unterschiedlichsten Bereichen tätig waren, gemacht.

Ein Engländer, Raymond Rowan, sollte uns bei Familie Tobers Vorhaben unterstützen. Raymond engagiert sich bereits seit Jahren im Nordwesten Tansanias. Als er vor vielen Jahren das erste Mal in Tansania Fuß gefasst hatte, ließ ihn seine Begegnung nicht mehr los. Zu groß war die Armut in der die Menschen ihr Dasein fristeten und welche ihn trotz alledem mit offenen Armen willkommen hießen. Zurück in England gründete er eine eigene Organisation und seitdem finanziert er mit Spenden Wassertanks, Brunnen, Kindergärten, Schulen und Mikrokredite. Es dauerte nicht lange bis mir Raymond von einem geeigneten Ort berichtete, der dringend einen Brunnen benötigte. Kein Wunder, in Tansania gibt es unzählige Dörfer, die mit einer unzureichenden Trinkwasserversorgung zu kämpfen haben.

Dem Projekt stand nichts mehr im Wege und nun, 9 Monate später erreichten mich die ersten Bilder des fertigen Brunnens mit einer Schar glücklicher Dorfbewohner, die sich darum versammeln.

Wie schnell es doch geht, diesen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern!

In diesem Sinne möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei Familie Renate und Hartwig Tober und ihren Freunden für die Finanzierung und das Engagement, die für das Gelingen des Brunnen-Projektes notwendig waren in aller Form bedanken!

Asante sana! Ein herzliches Dankeschön!

Katrin Harreither

